

Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 05/2023 · Freitag, 10. Februar 2023

Kurz und
bündig.

Valentinstag-Frühstück

Am kommenden Montag ist Valentinstag. Das Mercure Hotel Riesa Dresden-Elbland bietet Pärchen dazu unter dem Motto „Love is in the air“ an, zwischen 6.30 Uhr und 10.30 Uhr mit einem reichhaltigen Frühstück sowie gern auch Sekt sowie Säften und Kaffee- und Teespezialitäten zu starten. Das Frühstück kann natürlich auch an anderen Tagen genossen werden. Unter dem Motto „Frühstück & Kunst“ ist zugleich der Blick auf die Bilder des zurzeit ausstellenden Künstlers André Kowalski möglich. Um Voranmeldung unter Tel. 03525-7090 wird gebeten.

DRK-Blutspende

Das Deutsche Rote Kreuz lädt zur nächsten Blutspende-Aktion am Mittwoch, 15. Februar, 15 bis 19 Uhr, im Städtischen Gymnasium Riesa, Lessingstraße 8 ein.

Gottesdienst im Radio

Übertragungsort des mdr-Rundfunkgottesdienstes am vergangenen Sonntag war die Klosterkirche in Riesa. Etwa 200.000 Zuhörer hatten auf diese Weise Anteil am kirchlichen Leben in unserer Stadt.

Mehr als 190.000 Besucher sind ein toller Wert – so viele kamen 2021 in die SACHSENarena. Doch die Zahl trägt gewaltig, hatten sich doch 170.000 Menschen im dortigen Impfzentrum ihre Anti-Covid-Pikse abgeholt. Im Vorjahr verzeichnete die Arena 111.355 Gäste, nun aber wieder bei 57 Konzerten, Sportereignissen, Shows und Comedy-Auftritten.

Das liegt deutlich unter den Werten jenseits der 200.000 in der Zeit vor der Pandemie, doch der Trend ist wieder positiv. Direkt vergleichen lasse sich die Situation aber nicht, so John Jaeschke, Geschäftsführer des Arenabetreibers FVG Riesa: „Die Branche ist

Von „Stahlzeit“ bis Hologramm-Konzert

sehr unruhig, die Kosten sind gestiegen, es herrscht Personalknappheit im Dienstleistungssektor. Zudem entscheiden sich die Menschen sehr kurzfristig zum Ticketkauf. Mit diesen Faktoren müssen wir umgehen.“ Und trotzdem: „Geht es der SACHSENarena gut, geht es auch vielen Gewerbetreibenden in Riesa gut“, so Jaeschke.



Grandiose Stimmung herrscht bei den Tanzweltmeisterschaften. Zuletzt fanden sie im November 2019 statt. Im Juni kehren die besten Showtänzer der Welt endlich in ihre „Hauptstadt“ zurück. Foto: U.P.

Deshalb hoffen alle Beteiligten bei der FVG, dass wieder Schwung in die SACHSENarena kommt. Wenn Roland Kaiser heute die Bühne betritt, werden ihn fast 7.000 Fans feiern. Die Zahl steht stellvertretend für den guten Start ins Veranstaltungsjahr 2023: Max Raabe und Ina Müller waren sehr gut besucht, die Enduro-WM gar ausverkauft. Ähnliche

Trends lassen sich für das Tractor Pulling am 25. März und die Darts Open (31.3. – 2.4.) absehen: Für das verlegte Frei.Wild-Konzert am 20. Mai wurden mehr als 5.000 Tickets abgesetzt. Auf verschiedene Art Spektakuläres ist von „Stahlzeit“ am 11. März und vom Hologramm-Konzert der Elbland Philharmonie Sachsen (17. März) zu erwarten.

Und vom 12. bis 17. Juni soll wieder sportlich getanzt werden. Dreieinhalb Jahre werden dann seit der letzten Showtanz-Weltmeisterschaft vergangen sein. Wegen der Energiekosten ist man in die wärmere Jahreszeit gewechselt, nun bleibt die Hoffnung, dass Sportler und Fans wieder echte Tanzbegeisterung erzeugen. U. Päsler



Unweit des Elbufers entsteht eine neue Allee.

Foto: U.P.

Aufwertung für die Innenstadt

Neue Linden auf der Elbstraße

Insgesamt 28 neue Winterlinden sind auf einem Abschnitt der Elbstraße in den vergangenen Wochen gepflanzt worden. Sie ersetzen die Bäume, die Mitte der 1990er Jahre dort in die Erde gebracht wurden, sich aber größtenteils in sehr schlechtem Zustand befanden. Um die Bedingungen maßgeblich

zu verbessern, wurde vor der Neupflanzung der Untergrund ausgewechselt und ein wasserspeicherndes Substrat eingebracht. Gleichzeitig installierte die Fachfirma aus Nordsachsen ein unterirdisches Bewässerungs- und Belüftungssystem. Sobald es die Witterung zulässt, erhält der Abschnitt

auch noch eine neue Wege- decke, bis dahin bleiben die Bauzäune zunächst stehen. Die Pflanzung ist Teil des Projektes zur Aufwertung der Riesaer Innenstadt. Im Rahmen des Förderprogramms „Lokale Zentren“ erhält Riesa deshalb die Investitionssumme von rund 248.000 Euro zu zwei Dritteln gefördert. U.P.



Gefällt mir 7.398

news.aus-riesa.de

NACHRICHTEN FÜR RIESA



Cosplay in der Kinder- und Jugendbibliothek Tolle Kostüme gesucht

Welcher Besucher der Leipziger Buchmesse kennt sie nicht, die farbenfrohen, verrückten Menschen, die im Kostüm ihres Helden, ihrer Heldin stecken? Es sind längst nicht mehr nur die Figuren aus der Welt der japanischen Comics, Manga und Anime, sondern auch die Universen von Marvel, Harry Potter und Disney. Die Begeisterung, mit selbstgenähter Kleidung seinem Idol nachzueifern, greift jetzt die Riesaer Kinder- und Jugendbibliothek auf. Wer 8 bis 18 Jahre jung ist, Spaß am „cosplayen“ hat und in der Kinder- und Jugendbibliothek angemeldet ist, kann sich einer Jury um das schönste Kostüm stellen.

Die Anmeldung ist bis zum 10. März unter Tel. 03525-732586 oder kinderbibliothek@stadtbibliothek-riesa.de möglich.

Anlass ist die Erweiterung der Mangaabteilung in der Bibliothek. Seit Herbst 2022 konnten die jungen Leser abstimmen, welche Reihe neben Naruto, One Piece und Co. dort noch einziehen soll. „Wir wollen die Auswahl an Mangas, Comics und Animes für unsere Leserinnen und Leser weiter ausbauen. Und weil uns ihre Meinung sehr wichtig ist, sollen sie unbedingt mitentscheiden, welche neuen Medien die Bibliothek aufnimmt“, so Julia Schunk aus der Kinderbibliothek. Info: Kinderbibliothek

Gleichstellungsbeauftragte wechselt, Angebote bleiben Kooperation statt Konkurrenz

Nach 19-jähriger Tätigkeit übergab jetzt Martina Wasch als Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Riesa den Staffelstab im Rathaus an Kathrin Schanze. Die langjährige Gleichstellungsbeauftragte trat Ende des vergangenen Jahres in den Ruhestand, Kathrin Schanze übernimmt vorerst bis Ende 2024 einen Teil ihrer Aufgaben. „Dabei ist mir besonders wichtig“, so die gebürtige Leipzigerin, „dass Veranstaltungen wie beispielsweise die jährliche Rollstuhlwanderung oder das Frauentags-Special erhalten bleiben

und weitergeführt werden.“ Es seien vornehmlich weibliche Eigenschaften wie Kooperation statt Konkurrenz, der nachhaltige Blick auf das Gemeinwohl statt schnellebiger Erfolge, die gerade in krisenhaften Zeiten für menschenwürdige Weichenstellungen sorgen, beschreibt sie ihre Sicht auf das neue Amt. Selbstverständlich gehört auch Riasas weitere Präsenz im „Netzwerk gegen häusliche Gewalt“ zum Aufgabenfeld der Nachfolgerin. Erst im November 2022 begann symbolisch eine Bank mit der Aufschrift

„Hier ist kein Platz für Gewalt“ durch Riesa zu „wandern“. Die Botschaft: Null Toleranz gegenüber gewalttätigen häuslichen Übergriffen. Die Hilfsangebote sind zahlreich (u.a. die Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt, Tel. 0351 79552205). Immer wieder erneuert wird vom Netzwerk die Aufforderung an jede und jeden, nicht wegzusehen und nicht wegzuhören, sondern zu handeln, wenn Anzeichen häuslicher Gewalt wahrgenommen werden.

Um Machtmissbrauch und Übergriffigkeit geht es in diesem Jahr auch beim Frauentags-Special am 8. März im Riesaer Filmpalast: Die Riesaerinnen sind zum Film „She said“ eingeladen. Der Streifen von Regisseurin Maria Schrader erzählt die bewegende Geschichte zweier amerikanischer Journalistinnen, die mit ihren mutigen Recherchen und Veröffentlichungen die „Me-Too“-Bewegung ins Rollen gebracht haben. Wie schon bei den vergangenen Frauentags-Specials wird es am 8. März ab 17 Uhr für die Besucherinnen einen kleinen Sektempfang geben, Filmbeginn ist dann 18 Uhr. K.S.



Häusliche Gewalt spielt sich hinter verschlossenen Türen ab. Diese „wandernde“ Bank will darauf aufmerksam machen. Foto: U.P.



Parkraumeinschränkungen

Montag, 13. Februar: Dr.-Scheider-Straße von Goethestraße bis Hauptstraße; Robert-Schumann-Straße von Robert-Koch-Straße bis Pestalozzistraße; Beethovenstraße von Robert-Koch-Straße bis Friedrich-Engels-Straße.

Zusteller (m/w/d) gesucht

Für die Zustellung von Zeitungen suchen wir ab sofort zuverlässige Zusteller (ab 13 Jahre) für

Merzdorf, Neuweida

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend bei

Bachmann Direktwerbung, Tel. 01 52 02888826, E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de

Bei Reklamationen des Wochenkuriers und der Wochenendwerbung wenden Sie sich bitte selbst an den Wochenkurier.

Mit Ihrer Anzeige zaubern wir einen Hingucker ins Riesaer Amtsblatt.

Sie erreichen damit schnell & einfach **20.000 Haushalte!**

ANZEIGENANNAHME:
☎ 03525/727122
c.eulitz@polyprint-riesa.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

IMPRESSUM

„Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber:
Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG)
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur:
John Jaeschke · Tel. 03525/601-485
E-Mail: john.jaeschke@fvgr-riesa.de

Redaktion:
Uwe Päsler · Tel. 03525/700-205
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Anzeigenleitung/Herstellung:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59 · 01587 Riesa
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133
E-Mail: info@polyprint-riesa.de

Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122
Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 13.2.2023

Verteilung: Bachmann Direktwerbung
Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de

Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 17.2.2023.

Viele Corona-Regeln entfallen

Der Freistaat Sachsen hat mit Wirkung vom 3. Februar 2023 die Isolationspflicht von SARS-CoV-2-Infizierten aufgehoben. Entsprechend hat der Landkreis Meißen die Aufhebung der zuletzt gültigen 27. Allgemeinverfügung zur Absonderung veröffentlicht. Neben der Isolationspflicht entfallen auch die Masken- und Testpflichten in Gemeinschaftseinrichtungen für Geflüchtete und Obdachlose, Frauen-, Kinder- und Mänerschutzeinrichtungen sowie im Maßregelvollzug.

Die bundesweit einheitlich geregelten Masken- und Testpflichten gelten dagegen weiterhin. So sind für den Zutritt zu Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen das Tragen einer FFP2-Maske und das Vorweisen eines Testnachweises Pflicht. Für Patienten und Besucher in Arztpraxen, Dialyseeinrichtungen, Tageskliniken etc. ist das Tragen einer FFP2-Maske verpflichtend. Die FFP2-Maskenpflicht im öffentlichen Personenfernverkehr endete jedoch am 2. Februar.

Die geänderte Sächsische Corona-Schutz-Verordnung gilt bis 7. April 2023 und enthält eine Empfehlung zum Tragen eines Mund-Nase-Schutzes sowie Ausnahmen von der Testpflicht des Bundes. Dazu gehört auch weiterhin zum Beispiel die Befreiung von der Testpflicht in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern für Kinder, die das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Info: Landratsamt

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521/452077 453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft



Gesprächsabend: Das Klubhaus der Gewerkschaften „Joliot-Curie“

Treffpunkt von einst



Der kreativen Entfaltung von Menschen aller Altersgruppen und aller sozialen Schichten waren fast keine Grenzen gesetzt. Textiles Gestalten war nur einer von vielen Zirkeln im Klubhaus. Foto: H. Siegert

Zirkelarbeit, „Bunter Weihnachtsteller“, Tanzabende, Bibliothek oder Jazzkonzerte: Mit dem bis 1991 bestehenden Klubhaus „Joliot-Curie“ verbinden die Riesaerinnen und Riesaer vielfältige Erinnerungen. Das zeigt auch die große Besucherresonanz auf die aktuelle Sonderausstellung im Stadtmuseum.

Doch was blieb davon in Erinnerung? Was prägte die Men-

schen, was vermissen sie? Das Stadtmuseum lädt alle Neugierigen ein, am Donnerstag, 16. Februar, 18 Uhr gemeinsam über das Klubhaus ins Gespräch zu kommen. Dabei sollen die persönlichen Erinnerungen auch in den (kultur)politischen Kontext der DDR gerückt und in Beziehung zu Diskursen der Gegenwart gesetzt werden.

Moderiert wird der Abend von

Dr. Birgit Wolf. Die studierte Museologin wurde 1965 in Dresden geboren. Heute ist sie selbständig tätig und bewertet (Modell-)Projekte auf Bundes- und Länderebene, ist Beraterin und Lehrbeauftragte sowie Projektreferentin bei der Wissensplattform Kulturelle Bildung Online. Eines ihrer Forschungsgebiete ist Kunst und Kultur in der DDR. Der Eintritt ist kostenfrei. A.H.

Mitsammeln zum 100. Geburtstag Objekte mit Geschichte(n)

In diesem Jahr feiert das Stadtmuseum seinen 100. Geburtstag. Das Team des Hauses möchte deshalb die historisch gewachsene Museumssammlung genauer unter die Lupe nehmen. Unter dem Titel „Ins Museum oder in den Müll? Eine Ausstellung über den Wert der Dinge“ werden in einer großen Jubiläumsschau von Mai bis September der Sammlung beleuchtet.

Der Blick soll dabei aber auch in die Zukunft gerichtet werden: Welche Objekte und Geschichten der Gegenwart soll das Stadtmuseum für die Zukunft sammeln? „Hier brauchen wir natürlich die Unterstützung der Riesaerinnen und Riesaer – denn es ist ihre Geschichte, die wir bewahren“, sagt Museumsleiterin Anja Hirschberg. Die Museumsexpertinnen möchten wissen: Welchen Gegenstand bzw. welches Dokument wertschätzen die Riesaer besonders? Was möchten sie für ihre Urnenkel und Urenkenkel aufbewahrt wissen? Eine Puppe, die sie nach dem Zweiten Weltkrieg gegen Lebensmittel ein-

tauschten? Einen Spickzettel, der 1980 das Bestehen der Matheprüfung sicherte? Ein Bierglas, das man einst in einer Riesaer Gaststätte, die es längst nicht mehr gibt, heimlich mitgehen ließ? Oder ein Bild, das von einem Flüchtlingskind aus der Ukraine als Dankeschön für die Unterstützung gemalt wurde?

Wer dem Museum Gegenstände für die Ausstellung leihen oder darüber hinaus zur dauerhaften Aufnahme in die Sammlung schenken möchte, kann die Mitarbeiterinnen gern kontaktieren. „Wir versuchen dann herauszufinden, ob unser Museum der richtige Ort dafür ist“, so Anja Hirschberg. Dabei gehe es um die Fragen: Welche Geschichte erzählt das Objekt und steht sie im Zusammenhang mit einem für die Stadtgeschichte bedeutsamen Ereignis oder Alltagsthema? Gibt es weitere Informationen zum Objekt und wie ist sein Erhaltungszustand?

Die Kontaktaufnahme ist über info@stadtmuseum-riesa.de möglich. Es ist dabei hilfreich, ein Foto des kulturhistorischen Schatzes mitzusenden. A.H.

Oldie-Teilemarkt in und vor der SACHSENarena

Klassiker für Sammler

Der Riesaer Winterteilemarkt für Kraftfahrzeug-Veteranen ist längst ein echter Klassiker unter den vielen Oldtimerveranstaltungen in Ostdeutschland. Mittlerweile im 20. Erfolgsjahr zählt der Treff in der SACHSENarena zu den Höhepunkten der Szene.

Am Sonnabend, 18. Februar, ist es von 9 bis 17 Uhr wieder

soweit. Rund 15.000 qm Hallen- und Außenfläche sind immer ausgebucht. Begehrte Hallenplätze gibt es nur per Voranmeldung. Das Freigelände ist befestigt, gegebenenfalls vom Schnee geräumt und für spontane Verkäufer gedacht. Bestens beleuchtet, trocken, beheizt und mit dem Auto für Aussteller befahrbar

ist die SACHSENarena der Garant für einen erfolgreichen Markt. Kein anderer Teilemarkt in Sachsen kann im Winter diesen Luxus einer gepflegten Halle bieten. Ein Muss für Liebhaber historischer Zweirad- und Vierräder! FVG

Foto rechts: Mitunter sind echte Schmuckstücke zu sehen.



In der Schwimmhalle: Baden statt Zocken!

In den Winterferien bietet das Hallenschwimmbad Riesa vom 11. bis 26. Februar unter dem Motto „Baden statt Zocken!“ ein besonderes Programm. Wochentags 11 Uhr und 16 Uhr sowie am Wochenende 15 Uhr kann trainiert und das Schwimmbad abgelegt werden.

An den Dienstagen 14. und 21. Februar steigt jeweils 15.30 Uhr der Arschbomben-Wettkampf. Am Mittwoch 15. und 22. Februar heißt es 13 Uhr: „Tauch‘ ein in die Welt der Technik!“ mit einer Führung durch die Wasseraufbereitungstechnik unterhalb des Schwimmbeckens. An den Sonntagen 19 und 26. Februar und am Donnerstag, 23. Februar, findet jeweils von 14 bis 16 Uhr Aqua-ball statt, wo man „trocken über das Wasser laufen“ kann. Am 11. und 25. Februar geht es jeweils 14 Uhr zum Meerjungfrauen-Schwimmen – hier ist eine Anmeldung erforderlich.

Am letzten Februarsonnabend (25.2., 14 Uhr) ist die Familien-Schnupper-Sauna geöffnet, bei der man das Sauna-Einmaleins kennenlernen kann. Und an drei Sonntagen (12., 19. und 26.2., jeweils 16 Uhr), dürfte beim Wasserball-Team-Match für Familien oder im Freundeskreis große Stimmung aufkommen. Außerdem gilt während der Ferien: 1,5 Stunden bezahlen, 3 Stunden bleiben! Informationen sind unter www.baederbetrieb-riesa.de zu finden. SWR

Freizeitinsel: Fasching und Geocaching

Während der Winterferien können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren vom 13. bis 24. Februar an Tagesangeboten der Freizeitinsel in Merzdorf teilnehmen. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Es beginnt am Montag mit einem Kryptic-Workshop, dann folgen Töpferworkshop (Dienstag), Geocaching (Mi.), Spaß im Kinder-Tobeland (Do.) und am Freitag der „Bushcraft-Tag“. In der zweiten Woche ab 20. Februar heißt es montags „Bau dein Spiel.“ Am Dienstag ist Familienfasching, mittwochs geht es um Fake News und der Donnerstag gehört nochmals dem Geocaching. Den Abschluss bildet der T-Shirt-Druck am Freitag.

Die Aktionen kosten einen gewissen Beitrag, der Eintritt zum Fasching ist frei. Informationen und Anmeldungen unter Telefon 03525-733153 oder Mail service@freizeitinsel-riesa.de.



Unterwegs mit den Wanderern des SC Riesa

Rund um Riesa

Am letzten Freitag im Januar traf sich die Hälfte der etwa 100 Abteilungsmitglieder zum „Anwandern 2023“ rund um Riesa. Den ersten Wandertag im Jahr planen die Wanderer immer ortsnah ohne Mietbus, mit moderaten Strecken und einfachem Profil. Los ging es deshalb in der Ortsmitte: Zwei Gruppen wanderten in südlicher Richtung über Mergendorf, die beiden anderen Gruppen in

östlicher Richtung durch den Stadtpark elbaufwärts. Alle steuerten den organisierten Glühweinausschank östlich von Göhlis an und danach die Gaststätte am Flugplatz. Der Rückweg war mit dem ÖPNV geplant, die Stimmung trotz winterlicher Witterung bestens. Am 25. Februar verlassen die Wanderer den Heimatkreis – sie sind dann im Schraden unterwegs.

G. Göttlich



Glühweinausschank am Verkehrslandeplatz.

Foto: privat

Was kommt nach der Schule?

Ausbildung klarmachen

Spätestens mit dem Halbjahreszeugnis stellt sich für zahlreiche Schulabgänger die Frage, wie es beruflich oder schulisch ab Herbst weitergehen soll. Die Berufsberaterinnen in der Agentur für Arbeit Riesa und im kommunalen Jobcenter des Landkreises Meißen stehen Jugendlichen und deren Eltern nach vorheriger Terminvereinbarung für persönliche Gespräche gern zur Verfügung und sind per Telefon und Mail (Berufsberatung@arbeitsagentur.de bzw. JC.Berufsberatung@kreis-meissen.de) erreichbar.

In den Ferien vom 13. bis 24. Februar sind darüber hinaus besondere Telefonkontakte geschaltet: Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Riesa ist Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie Donnerstag zusätzlich von 13 bis 18 Uhr unter Tel. 03525 711

213 erreichbar. Die Berufsberatung des Jobcenters steht montags bis freitags von 9 bis 11.30 Uhr sowie am Dienstag und Donnerstag außerdem von 13 bis 17 Uhr unter 03521 725 4640 für Anfragen zur Verfügung.

Die Berufsberaterinnen entwickeln gemeinsam mit den Jugendlichen Wege in den Beruf und unterstützen sie dabei, den persönlichen Berufswunsch zu realisieren oder suchen gemeinsam nach Alternativen. Sie kennen das Angebot an regionalen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, vermitteln konkrete Ausbildungsstellen und geben Tipps für Bewerbung und Vorstellungsgespräch. Über freie Ausbildungsplätze kann man sich auf www.air-meissen.de oder www.jobboerse.arbeitsagentur.de informieren.

Info: Arbeitsagentur

Riasas Cheerleader fahren mit vier Teams zur Deutschen Meisterschaft

Ganz großes Kino!

Am letzten Januar-Sonntag fand in der SACHSENarena die Regionalmeisterschaft Ost im Cheerleading statt. Dabei ging es auch um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in Düsseldorf.

Der Riesaer Cheerleaderverein (RCV) machte sich da und dort durchaus Sieghoffnungen. Das Resultat übertraf jedoch alle Erwartungen. In der ausverkauften Halle und mit 2.200 Sportlern aus fünf Bundesländern bot sich ein großes Spektakel. Das erste RCV-Team, die Tinymaniacs, hatten sich schon überraschend für diese Regionalmeisterschaft qualifiziert und „lieferte“ nun völlig unbekümmert ab. Da

wollten die Minimaniacs natürlich mithalten, und das gelang perfekt. Am Ende des Vormittags stand der Riesaer Fanblock völlig kopf, denn bei der Siegerehrung belegten die Tinymaniacs Platz drei (7,68 Punkte) und die Minimaniacs sogar einen sensationellen 1. Platz (7,93). Ein Wert jenseits der sieben Punkte reichte für eine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Jetzt sollten auch die anderen beiden RCV-Teams nachziehen. Die Spicy Angels im Level 4 machten sich schon Hoffnung auf das ganz große Ding, ein kleiner Wackler am Ende ihrer Show gab dann den Ausschlag, dass es mit dem Sieg

nicht ganz klappte. Platz zwei mit ebenfalls mehr als 7 Punkten machten jedoch alle glücklich. Und das Beste kam zum Schluss: die Manic Dream Senior Allgirl Level 4. Was sie an Tempo, Power und Schwierigkeiten boten, war großes Kino von der ersten bis zur letzten Sekunde. Der souveräne Sieg und überragende 8,39 Punkte waren der Lohn der harten Trainingsarbeit der letzten Wochen. Damit fahren tatsächlich vier Teams des RCV nach Düsseldorf. Am letzten Wochenende im März werden 90 Sportlerinnen und Sportler und wohl ebenso viele Fans Riesa gut vertreten.

Info: Förderverein



Riesenfreude bei Riasas Cheerleadern – es geht in „großer Besetzung“ zur Deutschen Meisterschaft.

Foto: F. Winters

Fußballcamp in Canitz

In den Sommerferien veranstaltet die SG Canitz gemeinsam mit der Ferienfußballschule Thormälen ein dreitägiges Fußballcamp. Es findet vom Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. August, täglich von 9 bis 17 Uhr statt, angesprochen sind Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren, egal, ob Vereinsmitglied oder nicht. Das Camp kostet 159 Euro pro Person, inbegriffen sind dabei auch ein Trikot sowie das leibliche Wohl (Getränke, Snacks und Mittagessen) an den drei Tagen.

Anmelden können sich interessierte Kinder und Jugendliche über die Internetseite der Fußballschule www.fussballferien.com. Unter „Unsere Fußballcamps“ ist der Termin in Canitz zu finden. Nach Ausfüllen und Absenden des Anmeldeformulars gibt es im Anschluss alle weiteren Informationen. Nachfragen sind auch unter sgcanitz.jugendleiter@gmail.com möglich.

Info: SG Canitz

Seminar im Elbe-Röder-Dreieck

Fachgerechter Obstbaumschnitt

Am Sonnabend, 25. Februar, lädt der Elbe-Röder-Dreieck e.V. in Kooperation mit der Kirchgemeinde Großenhainer Land in den Pfarrgarten Wildenhain zu einem Tagesseminar „Obstbaumschnitt auf Streuobstwiesen“ ein. Der Kurs richtet sich an alle Besit-

zer hochstämmiger Obstbäume. Der Regionalmanager für Natur und Landschaft Sebastian Wunsch, Gärtner und studierter Forstwirt, wird theoretische Hintergründe und den praktischen Einstieg in die Pflege und Erhaltung von Obstbäumen vermitteln.

Um Anmeldung bis 20. Februar unter wuensch@elbe-roeder.de oder 035265-51479 wird gebeten. Der Kurs beginnt 9.30 Uhr und endet gegen 16 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kosten betragen 30 Euro pro Person inkl. eines Mittagessens. ERD



Informationen zur Jugendschöffenwahl

Recht sprechen

Bundesweit werden 2023 die Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 neu gewählt. Auch im Kreis Meißen werden Frauen und Männer gesucht, die das Ehrenamt an den Amtsgerichten Riesa und Meißen und am Landgericht Dresden übernehmen möchten. Bewerbungen nimmt das Kreisjugendamt Meißen entgegen.

Gesucht werden Kandidatinnen und Kandidaten, die als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Jugendstrafsachen teilnehmen. Als ehrenamtliche Richter haben sie bei der Urteilsfindung das gleiche Stimmrecht wie Berufsrichter. Das Schöffenamt ist ein Ehrenamt mit besonderer Verantwortung.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Vorschlagsliste im Juni. Anschließend wählt der Schöffenwahlausschuss daraus die Jugendschöffeninnen und Jugendschöffen, die das Ehrenamt ab 2024 ausüben.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die im Landkreis Meißen wohnen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen ei-

ner schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeibeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Zudem sollen Jugendschöffeninnen und Jugendschöffen erzieherisch befähigt und in der Jugendberufshilfe erfahren sein – wobei dies sowohl beruflicher als auch in privater Natur sein

» Ehrenamt mit großer Verantwortung

kann. Juristische Kenntnisse werden dagegen nicht erwartet. Wer zum Jugendschöffen gewählt wird, ist grundsätzlich auch verpflichtet, an den für sie oder ihn vorgesehenen Hauptverhandlungen teilzunehmen. Interessenten richten ihre Bewerbung bis 31. März 2023 an das Kreisjugendamt Meißen, Loosestraße 17/19, 01662 Meißen, E-Mail: kreisjugendamt@kreis-meissen.de. Dort ist auch das Bewerbungsformular erhältlich. Alternativ kann es auf www.kreis-meissen.de heruntergeladen werden. Für Fragen steht Frau Herzog unter Tel. 03521 725-3202 zur Verfügung.

LRA

Zentrum für Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

Für optimale Behandlung

Bei der Behandlung von Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse spielen die frühzeitige, eindeutige Diagnose und eine abgestimmte Behandlung eine tragende Rolle. Im neuen Elblandzentrum für Bauchspeicheldrüsenerkrankungen der Elblandkliniken ist nun eine interdisziplinäre Bündelung der Expertise verschiedener Spezialisten möglich.

Unter Leitung von Prof. Dr. med. Oliver Stöltzing vernetzt das Zentrum die Abteilungen für Gastroenterologie in Riesa, Meißen und Radebeul sowie die Hämato- und Onkologie und die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Klinikum Riesa eng miteinander. Beteiligt sind die Chef- bzw. leitenden Oberärzte Dr. (RUS) Petr Sergeev, (Riesa), Dr. med. Hendrik Strebel (Meißen), Dr. med. Holger Lutz (Radebeul) sowie Prof. Dr. med. Jörg Schubert (Riesa). Auf die Struktur ist Prof. Dr. Stöltzing stolz: „Wir haben mit der Vernetzung wesentliche Vorteile geschaffen. Die Abläufe sind reibungslos. Jeder weiß, was zu tun ist und unsere Patienten wissen immer, an wen sie sich wenden können.“

Die Spezialsprechstunde für Bauchspeicheldrüsen-Erkrankungen wird ebenso wie die individuelle Diagnostik an allen drei Standorten durchge-



Prof. Dr. Oliver Stöltzing leitet das neue Elblandzentrum für Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse.

Foto: ELK

führt. Beratungen der Experten in Tumorkonferenzen garantieren bestmögliche Behandlungsempfehlungen. Im Sinne der medizinischen Qualität und der effizienten Nutzung der Infrastruktur finden operative Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse ausschließlich im Pankreaszentrum am Klinikum Riesa statt. Nachsorge und Kontrolle können anschließend wieder am wohnortnahen Krankenhaus in Meißen, Riesa oder Radebeul erfolgen.

Die Elblandkliniken wollen die Gründung interdisziplinärer Schnittstellen weiter fördern, so Vorstand Rainer Zugehör: „Kompetenzzentren führen alle relevanten Kräfte zur optimalen Behandlung spezieller Erkrankungen zusammen. Auf Grundlage dieser Herangehensweise können wir Betroffenen noch flexibler, individueller und effizienter helfen und gehen den nächsten Schritt in der zukunftsweisenden medizinischen Versorgung.“

Info: ELK

GUTE GRÜNDE, BEI UNS ZU WOHNEN



#1 Individuelles Wohnen

Regine jubelt über ihr schönes neues Bad.



03525 74 66 20


wgr-riesa.de/gutegründe

Die besten m² der Stadt!



Amtliche Bekanntmachung

Beschlüsse des Stadtrates – Monat Januar/Februar 2023

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** tagte am **24. Januar 2023**. Es erfolgte nachfolgende Beschlussfassung:

1. Beschluss BV/001/2023

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt mit der Maßgabe der Ergänzung zur Haftungsfreistellung nach Abstimmung mit der Rechtsaufsicht den Verkauf von Grundstücken in der Gemarkung Gröba,

1. Gröbaer Straße, Flurstücke Nr. 161/86, 161/87, 188/22, 544/24, 544/26, 544/27, 544/37 mit einer Fläche von insgesamt 5.637 m²,
2. Industriestraße, Flurstücke Nr. 236/7, 236/8, 236/10, 236/13, 245/4 mit einer Fläche von insgesamt 674 m²,
3. ehemaliger Radweg zur Heinrich-Schönberg-Straße, Flurstücke Nr. 161/82, 161/84, 186/24, 186/25, 186/26, 161/103, 161/104 mit einer Fläche von insgesamt 3.847 m², hier mit Legimitation zur Vereinbarung einer etwaigen erforderlichen Haftungsfreistellung in Bezug auf Bahnanlagen (in Abstimmung mit der Rechtsaufsicht),
4. Haldenstraße, Flurstück Nr. 245/10 mit einer Fläche von 1.153 m²
an die ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH, Gröbaer Straße 3, 01591 Riesa zu einem Gesamtpreis von 206.848,40 €.

2. Beschluss BV/004/2023

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt die Annahme der Spenden von der Firma THR Dienstleistungen in Höhe von 200,00 €, des Pflegedienstes Elblandschwestern in Höhe von 200,00 € und der Firma Feuerschutz Gast in Höhe von 100,00 € zur Förderung des Brandschutzes.

Der **Ausschuss für Kultur, Schulen, Bildung und Soziales** tagte am **25. Januar 2023**. Es erfolgte keine Beschlussfassung.

Der **Bauausschuss** tagte am **26. Januar 2023**. Es erfolgte keine Beschlussfassung.

Der **Stadtrat** tagte am **1. Februar 2023**. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss BV/003/2023

1. Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung und den Doppelhaushaltsplan 2023/2024.
2. Der Stadtrat beschließt in Ausübung des Wahlrechtes gem. § 88 b SächsGemO auf die Aufstellung des Gesamtabschlusses für 2023 und 2024 zu verzichten.

2. Beschluss BV/007/2023

1. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, in seiner Eigenschaft als Gesellschaftervertreter, den Geschäftsführer der Stadtwerke Riesa GmbH anzuweisen, einen Änderungsvertrag zum Pachtvertrag vom 03.05.2016 i. d. F. d. 1. Nachtrages vom 05.04.2018/23.04.2018 mit der AirPark Riesa UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in 01589 Riesa, Leutewitzer Straße 61, vertreten durch die Herren Geschäftsführer Reinhold Eger und Peter Traub zur Verlängerung der Pachtzeit bis zum 31.12.2027 abzuschließen.
2. Der Geschäftsführer der Stadtwerke Riesa GmbH wird ermächtigt, weitere Vertragsänderungen in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat vorzunehmen.

Riesa, 2. Februar 2023

Marco Müller
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Landratsamtes Meißen, Kreisvermessungsamt



Landratsamt Meißen
Dezernat Technik
Kreisvermessungsamt
Obere Flurbereinigungsbehörde

**Flurbereinigungsverfahren B 169 OU Stauchitz
Gemeinden Stauchitz, Naundorf, Liebschützberg, Stadt Riesa
Landkreis Meißen, Nordsachsen**

Verfahrensnummer: 270281

Aktenzeichen: 20104.21.8461.34/270281

Öffentliche Bekanntmachung Bekanntmachung und Einladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Die obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Meißen ordnete mit Beschluss vom 25.08.2022 das Flurbereinigungsverfahren B 169 Ortsumfahrung (OU) Stauchitz nach §§ 1, 37 und 87 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) an, als begleitendes Flurbereinigungsverfahren zur Umsetzung des 3. Bauabschnittes der B 169 Salbitz- Riesa. Die mit der Bekanntmachung des Flurbereinigungsbeschlusses entstandene Teilnehmergeinschaft benötigt einen arbeitsfähigen Vorstand, der von der Teilnehmer-versammlung gewählt wird. Die Teilnehmer, das heißt alle Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Flurbereinigungsgebiet, oder deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte, werden hiermit eingeladen zur

1. Teilnehmersammlung

**am Donnerstag, dem 02.03.2023, um 18:00 Uhr in den Saal des Vereinshauses Stösitz,
Stösitzer Hauptstraße 50/52, 01594 Stauchitz OT Stösitz**

Zur Tagesordnung gehören folgende Punkte:

- TOP 1: Vorstellung des Flurbereinigungsverfahrens B 169 OU Stauchitz
- TOP 2: Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und des Vorschlages zum Wahlverfahren
- TOP 3: Abstimmung zum Wahlverfahren
- TOP 4: Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Bitte melden Sie sich bis zum 28.02.2023 für die Teilnehmersammlung an. Nutzen Sie dafür die Verfahrenswebseite unter der Adresse www.vlnsachsen.de/270281/vorstandswahl oder rufen Sie uns an unter 03521-7252188.

Auf der Seite finden Sie außerdem weitere Informationen rund um das Flurbereinigungsverfahren B 169 OU Stauchitz und die Vorstandswahl.

Der Vorsitzende des Vorstandes und sein Stellvertreter werden vom Amt bestimmt. Die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter hat das Amt auf je 4 festgesetzt. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit insgesamt 8 Personen als Mitglied oder Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so können sie ihr Wahlrecht nicht ausüben.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur ein Stimmrecht hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, sollten daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen.

Kommt die Wahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Meißen nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung die Mitglieder des Vorstandes bestellen.

Der Wahl zum Vorstandsmitglied kann sich jede volljährige, natürliche Person stellen, unabhängig davon, ob sie Teilnehmer (das heißt Eigentümer oder Erbbauberechtigter im Verfahrensgebiet), Nebenbeteiligter (z. B. Bewirtschafter, Gemeindevertreter) oder Nichtbeteiligter ist. Ebenso müssen die Kandidaten für den Vorstand nicht örtlich ansässig sein. Die Kandidaten für den Vorstand sollten interessiert sein, aktiv an der Durchführung des Verfahrens und an der Gestaltung des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken.

Interessenten an der Mitarbeit im Vorstand der Teilnehmergeinschaft sind aufgerufen, bis zur Wahl ihre Bereitschaft bei der Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Meißen oder unter kvma.flurneueordnung@kreis-meissen.de mit Kontaktdaten zu erklären.

Die Gebietskarte mit der Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes kann unter der Adresse www.vlnsachsen.de/270281/Anordnung/Karte abgerufen werden.

Es wird empfohlen, einen eigenen Kugelschreiber (blau schreibend) mitzubringen.

Großenhain, den 04.01.2023

gez. Pohler
Sachgebietsleiterin/Obere Flurbereinigungsbehörde



Öffentliche Bekanntmachung

Information an alle Hundehalter

Die Hundesteuer wird fällig

Entsprechend der Hundesteuersatzung ist die Hundesteuer für das Jahr 2023 am **15.02.2023** fällig. Wir bitten den Zahlungstermin einzuhalten.

Für die Überweisung des Steuerbetrages nutzen Sie eines der folgenden Konten

Sparkasse Meißen	
DE30 8505 5000 3033 0061 15	SOLADES1MEI
Volksbank Riesa eG	
DE74 8509 4984 0001 0216 05	GENODEF1RIE
Commerzbank AG	
DE23 8508 0000 0790 3777 00	DRESDEFF850

oder Sie erteilen eine **Einzugsermächtigung zur unkomplizierten Abbuchung** der Hundesteuern.

Das Formular ist über den QR-Code oder unter **www.riesa.de** (unter Dienstleistung: Zahlungsangelegenheiten) abrufbar und an **kasse@stadt-riesa.de** zeitnah zu übersenden.



Anmeldung zur Hundesteuer

Jeder in Riesa gehaltene Hund, welcher älter als drei Monate ist, muss der Stadt angezeigt und entsprechend versteuert werden.

Die Anmeldung des Hundes erfolgt über das Amt24 (www.amt24.sachsen.de) oder per Einreichen des Formulars über www.riesa.de (Dienstleistung: Hundesteuer Anmeldung beantragen).

Eine unterlassene Anmeldung zur Hundsteuer ist eine Ordnungswidrigkeit und wird mit einer Geldbuße geahndet.

Das Amt für Sicherheit und Ordnung ist berechtigt entsprechende Kontrollen durchzuführen. Aus diesem Grund ist, wenn Sie Ihren Wohnsitz verlassen, die gültige Hundesteuermarke stets sichtbar am Hund zu befestigen.

Ansprechpartner

Amt für Finanzen
SG Stadtkasse und Abgaben
E-Mail: abgaben@stadt-riesa.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa

Herausgeber: Stadtverwaltung Riesa · Rathausplatz 1 · 01589 Riesa
Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
Verantwortlicher Redakteur: Uwe Päsler
Tel. 03525/700-205 · Fax 03525/733832
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 17.2.2023.

Anmeldungen an Gymnasien und Oberschulen

Bildungsempfehlung dient als Grundlage

An diesem Freitag erhalten alle Viertklässler in Sachsen die Bildungsempfehlung für die weiterführenden Schulen. Danach können Eltern ihr Kind an einer Oberschule oder einem Gymnasium anmelden, die Anmeldung ist nach dem Sächsischen Schulgesetz verpflichtend. An den Riesaer Oberschulen und Gymnasien ist in den nächsten Wochen die Anmeldung in den Schulsekretariaten möglich.

An der Oberschule „Am Merzdorfer Park“, Merzdorfer Straße 48, 01591 Riesa, ist das vom Dienstag, 21. Februar bis Freitag, 24. Februar sowie Dienstag, 28. Februar bis Freitag, 3. März möglich. Es ist eine Terminvereinbarung unter Tel. 03525/733026 oder Mail sekretariat@amp-riesa.de erforderlich.

An der Oberschule „Am Sportzentrum“, Pausitzer Straße 59, 01589 Riesa, läuft die Anmeldung von Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März. Hier muss unter

Tel.03525/633366 oder Mail sekretariat@asz-riesa.de ebenfalls ein Termin vereinbart werden.

Am Städtischen Gymnasium Riesa, Joseph-Haydn-Straße 4, 01589 Riesa, Tel. 03525/501710, Mail: sekretariat@sgriesa.lernsax.de, ist die Anmeldung von Montag, 13. Februar bis Freitag, 17. Februar, Montag, 20. Februar bis Freitag, 24. Februar und Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März, möglich.

Alle wichtigen Dokumente mitbringen

Das Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa, Friedrich-Ebert-Platz 6a, 01591 Riesa, Tel. 03525/50300, Mail: sekretariat@whg-rie.de bietet als Termine Montag, 13. Februar bis Freitag, 17. Februar, Montag, 20. Februar bis Freitag, 24. Februar und Montag, 27. Februar bis Freitag, 3. März, an.

Am Christlichen Gymnasium

„Rudolf-Stempel“ Riesa, Lange Straße 51, 01587 Riesa, Tel. 03525/5183800, Mail: sekretariat@schulzentrum-riesa.de ist die Anmeldung Montag, 13. Februar bis Donnerstag, 16. Februar und Montag, 27. Februar bis Mittwoch, 1. März, möglich.

Die exakten Zeiten waren bereits der Bekanntmachung im „Riesaer.“ (Ausgabe 02/2023 vom 20.01.23) zu entnehmen. Die PDF-Version ist auch auf der städtischen Homepage www.riesa.de zu finden. Termine außerhalb der angebotenen Zeiten können mit der Schule vereinbart werden.

Zur Anmeldung sind das Original der Bildungsempfehlung, das ebenfalls von der Grundschule/ Herkunftsschule ausgehändigte Anmeldeformular, die Geburtsurkunde oder ein entsprechender Identitätsnachweis sowie das letzte Jahreszeugnis und die letzte Halbjahresinformation und bei alleinigem Sorgerecht ein entsprechender Nachweis vorzulegen. U.P.

Information des Zweckverbandes

Angefrorener Abfall muss nicht sein

Bei den derzeit frostigen Temperaturen sollte man keine losen Abfälle, sondern Restabfälle nur im verschlossenen Müllbeutel entsorgen, um ein Anfrieren im Behälter zu vermeiden, rät der Zweckverband Abfallwirtschaft (ZAOE). Bioabfälle sollten in Zeitungspapier eingewickelt werden, hingegen keine Kunststofftüten, auch keine biologisch abbaubaren Tüten verwendet werden.

Papiertaschentücher, Papierservietten, Küchenkrepp und Eierkartons aus Pappe können auch in die Biotonne – sie saugen zusätzlich Feuchtigkeit auf. Gegen Anfrieren des Deckels kann Pappe dazwischen gelegt werden.

Wenn die Möglichkeit besteht, sollten Abfallbehälter möglichst frostfrei, zum Beispiel in der Garage oder unter dem Vordach, aufbewahrt und erst am Tag der Abfuhr bereitgestellt werden. Ein Abfallbehälter mit festgefrorenem Inhalt kann oft nicht vollständig



Eis und Frost bergen auch einige Tücken bei der Abfallentsorgung.

geleert werden. Durch verstärktes Rütteln des Behälters am Müllfahrzeug kann der reißer. Bei Beschädigung der Behälter durch falsches Befüllen haftet grundsätzlich der Nutzer. Eine gebührenfreie Nachholung der Leerung oder Gebührenminderung bei unvollständig entleerten Behältern ist satzungsgemäß

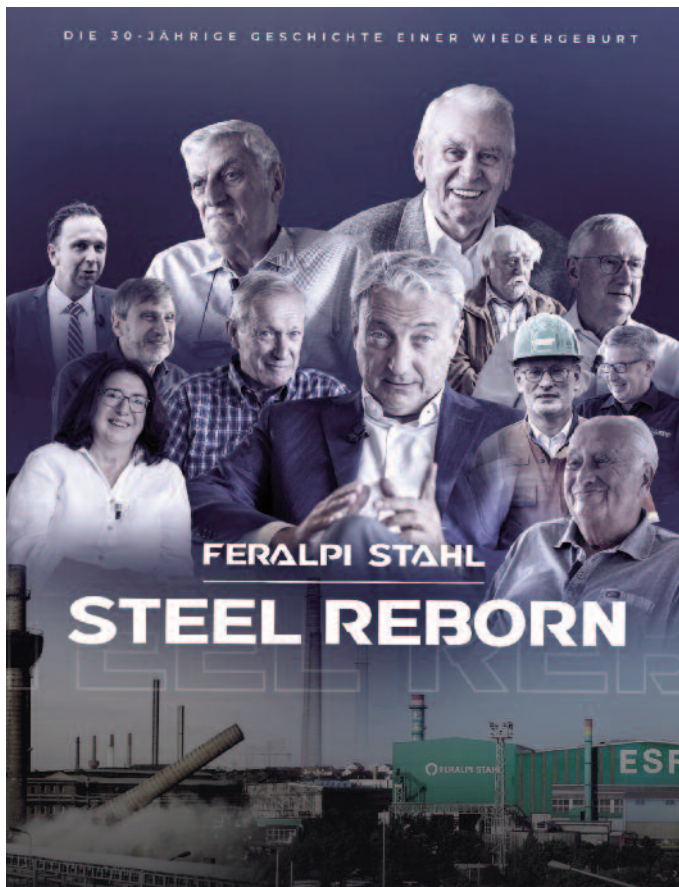
nicht möglich. Das Lösen des Mülls von der Behälterwand ist den Müllwerkern aus Sicherheitsgründen nicht möglich. Weiterhin gehört keine heiße Asche in den Restabfallbehälter. Sie muss ausgekühlt sein und in einem geschlossenen Behälter oder in einer Tüte entsorgt werden.

Info: ZAOE



STEEL REBORN - Dokumentarfilm über 30 Jahre Feralpi in Riesa auf Amazon Prime

Die Neugeburt eines Stahlwerks



Zahlreiche Protagonisten der „Wiederbelebung“ und Entwicklung des Stahlwerks Riesa kommen im Dokumentarfilm zu Wort.

Die Feralpi Gruppe präsentiert den Dokumentarfilm „Feralpi Stahl - Steel Reborn“, der auf Prime Video via Prime Video Direct zu sehen ist. Die

Produktion von AlbatrosFilm und Alessandro Milini schildert die dreißigjährige Geschichte des Unternehmens in Riesa - ein Industrieabenteuer, das Ita-

lien und Deutschland vereint. Bereits im 19. Jahrhundert war Stahl für die Wirtschaft der Stadt existenziell. Der Fall der Mauer jedoch verändert alles, sowohl im sozialen Bereich als auch in der Produktion. Das Kombinat der ehemaligen DDR, in dem sich das Stahlwerk befand, bereitet sich auf die Einstellung seiner Tätigkeit vor, 11.000 Beschäftigte verlieren ihre Arbeit.

Feralpi, das bereits in den 1970er Jahren Stahl nach Deutschland exportierte, sieht die Chance, in einem Gebiet mit wachsender Infrastruktur Produzent zu werden. Das Projekt sieht mit dem Knowhow der italienischen Werke Lonato und Calvisano die Errichtung einer Mini Mill für die Herstellung von Stahl aus dem Elektroofen vor. Im Februar 1992 beginnt die Riesaer Geschichte, die heute den Namen Feralpi Stahl trägt. Der Film schildert nicht nur die Chronologie der Ereignisse, sondern auch die Gefühle derer, die dabei waren. Zusammenarbeit, Entschlossenheit und Leidenschaft sind Werte, die Deutschland und Italien vereint haben. Der Film ist ein Zeugnis, wie man sprachliche

oder auf verschiedenen Kulturen basierende Probleme gemeinsam lösen kann.

Natürlich kommt auch Feralpi-Präsident Giuseppe Pasini zu Wort: „Die Personen, die diese Geschichte erzählen, sind sozusagen die Mütter und Väter unseres deutschen Unternehmens. Heute haben wir die Verantwortung, zukünftigen Generationen die Bedeutung der geleisteten Arbeit zu vermitteln, damit Werte wie Aufopferung und Mut nicht verloren gehen. Feralpi Stahl und unsere Gruppe wären nicht die von heute, wenn nicht alle, von den Führungskräften bis zur Arbeiterschaft, zusammengearbeitet hätten.“

Ein wunderbares Stück Zeitgeschichte

„Für uns ist der Film ein wunderbares Stück Zeitgeschichte. Er beweist, wie wichtig die Personen waren und sind, die FERALPI STAHL begleitet haben“, so der jetzige Werksleiter Uwe Reinecke. Vertrauen in Pasinis Unternehmensvision und der Einsatz aller seien Basis des Erfolges gewesen. Heute, so Reinecke, sei Feralpi in Riesa ein für die Industrie

unverzichtbarer Partner, ein Wegbereiter für die Umwelt und einer der wichtigsten Arbeitgeber des Landes.

Isabella Manfredi, Leiterin Kommunikation der Feralpi Gruppe, ergänzt: „Der Jahrestag war die Gelegenheit, diese bedeutungsvolle Geschichte zu erzählen. Auch wer sich nicht mit Stahlindustrie auskennt, wird von dieser Sammlung von Lebenszeugnissen hingerissen sein.“ Produzent Alessandro Milini sieht „Steel Reborn“ nicht als klassischen Dokumentarfilm über Industrieproduktion, sondern als Reise in die Vergangenheit, in Gefühle und Erinnerungen einiger Hauptakteure, die die Geburtsstunde von Feralpi Stahl miterlebt haben.

Mehr als zehn Stunden Rohmaterial mussten in eine 40-minütige Montage gebündelt werden, ohne den logischen Sinn außer Acht zu lassen. Es ergibt sich eine homogene Erzählung, die vor allem die menschliche Beziehung zwischen unterschiedlichen Mentalitäten vermittelt, denen es trotzdem gelungen ist, einander zu verstehen und sich in diesem „Industrieabenteuer“ zu respektieren. Info: Feralpi

Sächsische Jugendbauhütte in Riesa sucht Jugendliche Soziales Jahr in der Denkmalpflege

Ab September können fünf interessierte Jugendliche zwischen 16 und 26 Jahren mit abgeschlossener Schulausbildung innerhalb des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) traditionelle Handwerkstechniken erlernen. Das FSJ findet in der Einsatzstelle der Sächsischen Jugendbauhütte in Riesa statt. Die Einrichtung ist als mobile Einsatzstelle für Projekte der Denkmalpflege im Kreis Meißen konzipiert. Die Praktika werden in verschiedenen Handwerksbetrieben durchgeführt. Träger ist die Kreishandwerkerschaft Region Meißen. Das „FSJ in der Denkmalpflege“ ist eine Vollzeitbeschäftigung, die Teilnehmer erhalten ein „Taschengeld“ mit Zuschüssen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten. Die

Kosten der obligatorischen Weiterbildungen übernehmen die Jugendbauhütten. Neben der Arbeit bei Berufen, die in der Denkmalpflege relevant sind, runden Seminare sowie fachliche und persönlichkeitsbildende Lehrgänge und Workshops das Jahr ab. Die Seminare finden in der Jugendbauhütte Görlitz statt und umfassen unter anderem Stil- und Materialkunde, Forschungs- und Arbeitsmethoden sowie Grundlagen der Denkmalpflege und die Bedeutung des europäischen Kulturerbes. Die Seminarzeit beträgt mindestens sechs Wochen pro Jahr. Vorbild der Jugendbauhütten waren die mittelalterlichen Bauhütten, in denen gemeinsam gelebt und gearbeitet wurde. Hier lernte der Lehr-

ling vom Meister noch am Original. Diese Tradition soll wiederbelebt werden. Die Freiwilligen bekommen Einblicke in soziale und kulturelle Zusammenhänge und werden in die Lage versetzt, eigene Wertvorstellungen zu hinterfragen. Die Jugendbauhütten sind ein Projekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Trägerschaft der internationalen Jugendgemeinschaft (ijgd). Bewerbungen erfolgen online. Jugendliche sollten sich aber zunächst persönlich in der Offenen Werkstatt (Lange Straße 51 c, Riesa) oder der Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft Region Meißen (Hauptstraße 52, Riesa) vorstellen. Telefonisch kann ein Termin unter 0172-3487860 (Heiko Bieber) vereinbart werden. KHS

Die große **SCHLAGER** HITPARADE **XXL**

Bernhard Brink präsentiert:
Simone & Charly Brunner
Tanja Lasch ★ **MusikApostel**
Alexander Martin

Sa., 25.02.23 Beginn: 16 Uhr
 Einlass: 15 Uhr

Stadthalle "stern" RIESA

VVK: SchlagerTickets.com, Riesa Info Tel. 03525-529422, SZ-Treffpunkt
 Tel. -72415720, Wochenkurier Tel. -50710 & an allen bek. VVK-Stellen
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

50 Jahre Jubiläum Ticket2.com Deutscher Musik Preisaktion Gefördert von NEU STAUB KULTUR

